

Produkt-handhabungs-Informationsblatt

Hp 2062.8 (PF CP 206)

1. Unternehmen

Name/Anschrift

Liedtke Kunststofftechnik

Siemensstr. 32a, 42551 Velbert/Germany (DE) • Tel. +49 2051 605 105

info@liedtke-kunststofftechnik.de • www.liedtke-kunststofftechnik.de

2. Produktbeschreibung

Produkt/Erzeugnis	Technisches Halbzeug (Platte)
Norm-Kurzzeichen	PF CP 206 nach DIN 7735 / EN 60893 (Hartpapier, phenolharzgebunden, stanzbare Sorte)
Charakterisierung	Duroplastischer Schichtpressstoff aus Zellulose-Papierbahnen, mit Phenol-Formaldehyd-Harz getränkt und unter Hitze/Druck verpresst
Hauptbestandteile	• Phenol-Formaldehyd-Harz • Zellulose-Papierträger
Kennzeichnungspflichtige Bestandteile	keine
Klassifizierung gemäß REACH	Erzeugnis
Hinweise	-

3. Eigenschaften des Produktes

Form/Zustand	• fest
Farbe	braun
Geruch	• geruchlos bis schwach charakteristisch
Dichte	1,4 g/cm ³
Grenztemperatur (Dauergebrauch)	ca. 110–120 °C (Schätzwert in Anlehnung an vergleichbare Sorten der PF-CP-Werkstofffamilie; für PF CP 206 nicht gesondert dokumentiert)
Brennverhalten	nicht flammwidrig ausgerüstet (Standardtyp, stanzbare Sorte)
Hinweise	Nimmt in geringem Maß Feuchtigkeit auf; dadurch geringfügige Änderung elektrischer Werte möglich.

4. Gefahrenhinweise

Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt	keine (im festen Zustand)
Hinweise	Bei der spanenden Bearbeitung entstehender Staub sollte nicht eingeatmet werden. Beim Überhitzen oder Verbrennen können gesundheitsschädliche Zersetzungsprodukte entstehen (u. a. Phenol, Formaldehyd, Kohlenmonoxid).

5. Handhabung und Lagerung

Handhabung	• Produkt kann mit handelsüblichen Maschinen spanend bearbeitet werden (Sägen, Fräsen, Bohren, Stanzen). • Für Staubabsaugung bei der Zerspanung sorgen. • Scharfe, hartmetallbestückte Werkzeuge verwenden.
Lagerungsempfehlung	• waagrecht • trocken • vor direkter UV-/Sonneneinstrahlung geschützt • Schutz vor Verschmutzung
Schutzmaßnahmen	Bei Staubentwicklung Absaugung / Atemschutz
Haltbarkeit	-
Hinweise	-

6. Transport

Transport	• Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
Verpackung	-
Hinweise	-

7. Hinweise zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	• Wasser • Schaum • Trockenlöschmittel • CO₂
Mögliche Verbrennungsprodukte	• Kohlenmonoxid • Kohlendioxid • Phenol • Formaldehyd
Erforderliche Schutzausrüstung	• Feuerwehrleute und andere, die Verbrennungsprodukten ausgesetzt sind, sollten vollständige Schutzkleidung und in sich geschlossene Atemschutzgeräte tragen.
Hinweise	Brandrückstände auffangen und gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

8. Hinweise zur Entsorgung

Wiederverwertbarkeit	Duroplast; werkstoffliche Verwertung nicht möglich, thermische Verwertung möglich.
EU-Abfallkatalog	Das Produkt ist gemäß dem europäischen Abfallkatalog (EAK) nicht als gefährlich eingestuft.
Entsorgung	Entsorgung in geeigneten Verbrennungsanlagen unter Beachtung der örtlichen Vorschriften.
Abfallschlüssel-Nr.	• 07 02 13 - Kunststoffabfälle
Hinweise	-

9. Hinweise zur Kennzeichnung, Richtlinien und Verordnungen

Kennzeichnung gemäß EEC-Richtlinien	nicht kennzeichnungspflichtig
Hinweise	-

10. Informationen zu REACH

Information	Gemäß der EG-Richtlinie 1907/2006/EG (REACH), Artikel 3, Nr. 3 handelt es sich bei unseren Produkten um Erzeugnisse, die nicht registrierungspflichtig sind. Unsere Produkte sind gemäß REACH Erzeugnisse, daher gilt keine SDB-Vorschrift.
-------------	---

11. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.
------------------	---